



## Lichtvolles

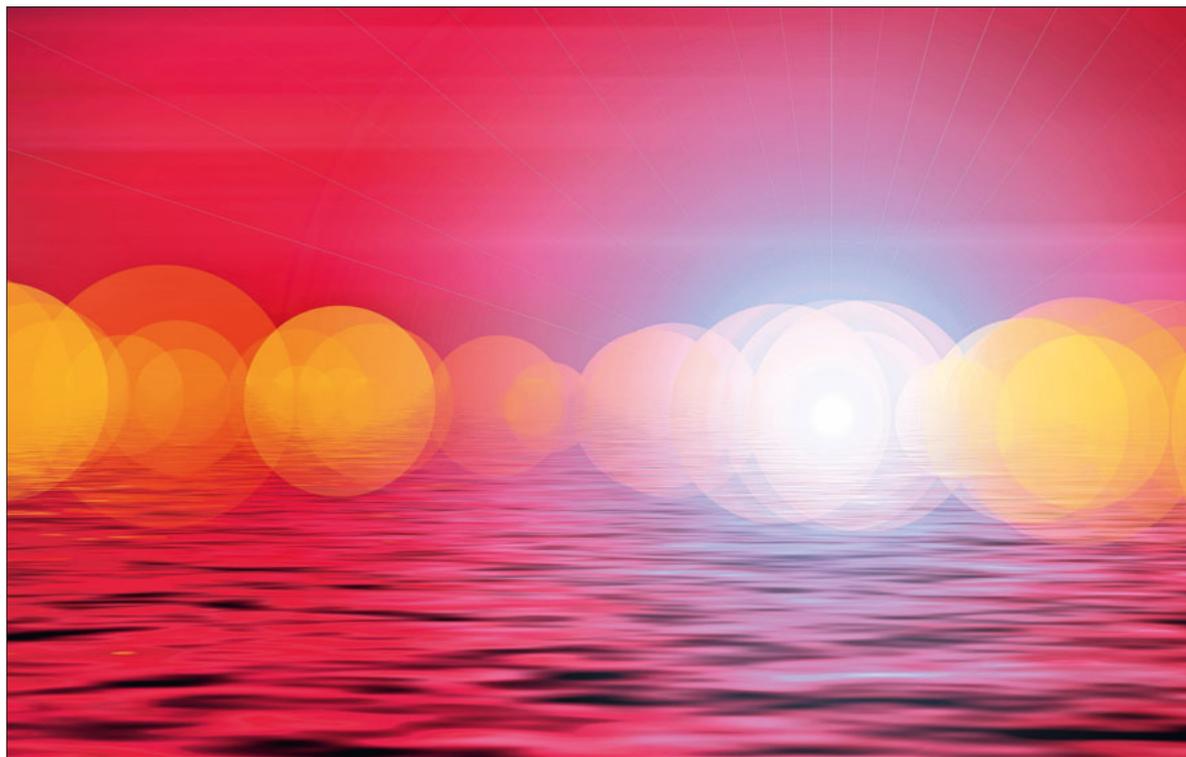
Das «Friedenslicht», «Eine Million Sterne» sowie die Roratefeiern bringen Licht in die Vorweihnachtszeit.      Seiten 2 bis 6

## Herzliches

Das Risotto-Essen der Aktion «!» ist eine Herzenssache.      Seite 5

## Weihnächtliches

Alle, die den Heiligen Abend nicht alleine verbringen möchten, sind herzlich zur «Offenen Weihnacht» eingeladen.      Seite 6



Eine Welle aus Solidarität und Begeisterung – Freiwillige bringen Bewegung in die Pfarreien. Foto: Gerd Altmann, pixabay

## Danke für den freiwilligen Einsatz

**Bald ist er wieder da, der 5. Dezember. Es ist der internationale Tag des freiwilligen Engagements, ein Gedenk- und Aktionstag zur Anerkennung und Förderung ehrenamtlichen Engagements.**

Er wurde 1985 von der UN-Generalversammlung verabschiedet und 1986 erstmals durchgeführt. Ziel des Tages ist es, das freiwillige Engagement zu fördern, zu unterstützen, öffentlich zu anerkennen und immer wieder neue Menschen dafür zu begeistern.

Unsere Pfarreien ohne freiwilliges Engagement? Kaum vorstellbar! Manches ist so selbstverständlich, dass es möglicherweise gar nicht als freiwilliges Engagement wahrgenommen wird. Die Ministrantinnen und Ministranten, die Kirchenchöre, die verschiedenen Frauenvereine, der Mittagstisch, die Jugendvereine,

um nur einige freiwillige Engagements aufzuzählen.

Jede und jeder einzelne Freiwillige bringt Bewegung in die Pfarrei. Wenn man sich das bildlich vorstellt, ist das wie eine Welle aus Freude, Lachen, emsigem Treiben – bunt, vielleicht auch laut und lustig – eine Welle, welche auf die Pfarreien und ihre Mitglieder überschwappt und Solidarität, gemeinsames Tun, Enthusiasmus und Begeisterung auslöst.

Auf einer solchen Welle kann man mitreiten; einerseits als freiwillig engagierte Person auch im kleinen Rahmen und andererseits als Teilnehmer oder Teilnehmerin, wo man mitgetragen wird und in der Gemeinschaft freudige Momente erleben kann. Oft ergeben sich Begegnungen, die lange nachklingen und unsere Herzen mit Freude und Liebe erfüllen.

Unser Pastoralraum darf auf sehr viele freiwillige Helferinnen und Helfer zählen. Ihnen allen gebührt für ihr Engagement ein grosses, herzliches DANKE-SCHÖN. Denn ohne Freiwillige gäbe es kein Miteinander und Füreinander. Danke für Ihren wertvollen Einsatz im Pastoralraum Emmen-Rothenburg!

*Katharina Studer*



Katharina Studer ist Sozialarbeiterin in der Sozialberatung des Pastoralraums.

## Kontakt

### Pfarrei Emmen

Kirchfeldstrasse 2, 6032 Emmen  
Telefon 041 552 60 10  
pfarrei.emmen@  
kath.emmen-rothenburg.ch  
www.kath.emmen-rothenburg.ch

David Rügsegger, Pastoralraumleiter  
John Vara, Priester  
Matthias Vomstein, Diakon  
(Ansprechperson)  
Gabi Kuhn, Pfarreiseelsorgerin i. A.  
Gabriela Inäbnit, Pfarreiseelsorgerin

### Pfarreizentrum

Kirchfeldstrasse 10, 6032 Emmen  
Reservierungen: 041 552 60 17  
Hauswart/Sakristan: Hubert Bühler

### Pfarreisekretariat

Brigitte Stücheli  
Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch  
und Donnerstag, 08.00–11.30  
Dienstag, 13.30–16.30

## Gottesdienste

Rot: mit Zertifikatspflicht

### Sonntag, 5. Dezember

2. Advent

09.45 Wortgottesfeier mit Kommunion

Gabe: Haus für Mutter und Kind

12.00 Eucharistiefeier der MCPL

### Mittwoch, 8. Dezember

Maria Empfängnis

10.00 Eucharistiefeier mit der MCLI

in der Pfarrkirche St. Maria

12.00 Eucharistiefeier der MCPL

### Donnerstag, 9. Dezember

09.15 Eucharistiefeier

### Sonntag, 12. Dezember

3. Advent

09.45 Wortgottesfeier mit Kommunion

Dreissigster für Erwin Achermann

Mitwirkung: Lord Singers

Gabe: Christlicher Friedensdienst cfd

12.00 Eucharistiefeier der MCPL

17.00 Adventsandacht der KAB

### Mittwoch, 15. Dezember

14.00 Versöhnungsfeier

### Donnerstag, 16. Dezember

06.30 Roratefeier

## Einladung zur Freude



Lord Singers bringen Freude. Foto: B. Stücheli

**Wenn die Emmer Lord Singers den Sonntagsgottesdienst zum 3. Advent um 09.45 mit modernen Liedern gestalten, dann passt dies ausgezeichnet. Heisst doch der 3. Adventssonntag im Kirchenjargon «Gaudete» – freuet euch!**

mv. Dass das Singen eine Quelle der Freude sein kann, mag spontan einleuchten. Doch der Abt von Mariastein, Peter von Sury, geht in der adventlichen Zeit noch einen Schritt weiter.

### Der Tipp des Abts

Er lernt ein Adventslied nach dem andern auswendig, um es jederzeit

singen zu können. Dazu fotografiert er mit dem Handy Adventslieder aus dem blauen Kirchengesangsbuch. So hat er jederzeit das Lied wie einen Spickzettel zur Hand.

### Aus Güte wird Freude

Der «Gaudete-Sonntag» heisst so, weil in der klassischen Messfeier das Einzugslied mit dem lateinischen Bibelvers beginnt: «Gaudete in Domino semper». Der Christengemeinde von Philippis schrieb der Apostel Paulus: «Freut euch im Herrn zu jeder Zeit! Eure Güte werde allen Menschen bekannt. Der Herr ist nahe.»

## Vorbereitung

**Vorbereitung auf Weihnachten ist auch eine innere Vorbereitung.**

gk. Die Adventszeit lädt ein, sich auf das Fest der Geburt von Jesus Christus vorzubereiten. Dabei sollte man sich nicht nur Zeit nehmen, um Haus und Wohnung zu schmücken, sondern auch Zeit für sich selber, für seine eigene Seele.

### Herzliche Einladung

Die Pfarrei St. Mauritius Emmen lädt am Mittwoch, 15. Dezember,

um 14.00 zur Versöhnungsfeier, welche vom Frauenbund Emmen mitgestaltet wird, in die Pfarrkirche ein.

### Sich Zeit nehmen

Sich Zeit nehmen, um auf sein eigenes Leben zu schauen, sich Zeit nehmen, um Gott, die Mitmenschen und sich selber um Verzeihung zu bitten, sich Zeit nehmen, um mit frohem Herzen auf Weihnachten zugehen zu können, ist wertvoll.

### Rosenkranzgebet

Jeden Donnerstag, 08.45 in der Pfarrkirche St. Mauritius Emmen

### Todesfälle

6. Nov. Anni Schüpfer-Mieschbühler (1935)

15. Nov. Emilie Gassmann-Brun (1932)

### Taufen

14. Nov. Alina Berkner

20. Nov. Learco Marino Gilik

### Gaben

5. Sept. Hilfe für Somalia 262.75

12. Sept. Theologische Fakultät Luzern 101.30

26. Sept. Ministranten Emmen 194.65

3. Okt. Diözes. Kirchenopfer 114.70

10. Okt. Kirchenbauhilfe des Bistums 98.70

17. Okt. Stiftung Brändi 253.05

24. Okt. MISSIO 134.85

31. Okt. Diözes. Kirchenopfer 267.00

### Adventsverschnauf

Die Pfarrkirche St. Mauritius ist in der Adventszeit täglich abends geöffnet.

### Friedenslicht in Emmen

Das in Bethlehem entzündete Friedenslicht wird vom 15. Dezember bis am 2. Januar in der Pfarrkirche Emmen brennen. Zum Preis von fünf Franken kann das Licht mit einer praktischen Transportkerze abgeholt werden. Das Friedenslicht kann auch in einer eigenen Laterne mit nach Hause genommen werden.

### Kondolenzkarten

Ein grosses Sortiment an Kondolenzkarten ist im Pfarreisekretariat erhältlich.

## Agenda

### Anlass mit Zertifikatspflicht

KAB und Frauenbund Emmen

### Sonntagstreff

Sonntag, 12. Dezember, 11.00–16.00

Pfarreizentrum Emmen

Anmeldung: bis 10. Dezember an

Elsbeth Wyler, Telefon 041 260 16 34

## Kontakt

### Pfarrei St. Maria

Seetalstrasse 18, 6020 Emmenbrücke  
Telefon 041 552 60 30  
pfarrei.santamaria@  
kath.emmen-rothenburg.ch  
www.kath.emmen-rothenburg.ch

David Rügsegger, Pastoralraumleiter  
John Vara, Priester  
Gabriela Inäbnit, Pfarreiseelsorgerin  
(Ansprechperson)  
Matthias Vomstein, Diakon  
Gabi Kuhn, Pfarreiseelsorgerin i. A.

### Pfarreizentrum

Seetalstrasse 18, 6020 Emmenbrücke  
Reservierungen: 041 552 60 36  
Hauswart/Sakristan: Roger Amstutz

### Pfarreisekretariat

Brigitte Steiner, Karin Köchli  
Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch  
und Donnerstag, 13.30–16.30  
Dienstag und Freitag, 08.00–11.30

## Gottesdienste

Rot: mit Zertifikatspflicht

### Freitag, 3. Dezember

09.15 Eucharistiefeier

### Samstag, 4. Dezember

2. Advent

15.00 Gottesdienst der Vietnamesen

18.00 Wortgottesfeier mit Kommunion

Gabe: Haus für Mutter und Kind

### Sonntag, 5. Dezember

10.00 Eucharistiefeier der MCLI

### Mittwoch, 8. Dezember

Maria Empfängnis

10.00 Eucharistiefeier mit der MCLI

Gabe: Kantonale Kollekte

### Freitag, 10. Dezember

06.30 Roratefeier mit Eucharistie

19.30 Bussfeier der MCLI

### Samstag, 11. Dezember

3. Advent

18.00 Eucharistiefeier

Gabe: Christlicher Friedensdienst cfd

### Sonntag, 12. Dezember

10.00 Eucharistiefeier der MCLI

### Mittwoch, 15. Dezember

18.30 Eucharistiefeier der MCLI

## Roratefeier am Freitag



Johannes ruft: «Ebnet den Weg für den Herrn!» Foto: S. Inäbnit

«Wege ebnen» heisst das Motto der diesjährigen Adventszeit in St. Maria. Am Freitag, 10. Dezember in der Eucharistiefeier bei Kerzenschein – ausnahmsweise bereits um 6.30 – wird es zur Sprache kommen.

gi. «Ich bin die Stimme, die in der Wüste ruft: Ebnet den Weg für den Herrn!» (Joh 1,23). Diesen Ruf hat Johannes der Täufer vom Propheten Jesaja übernommen. Was steckt dahinter? In Babylon, im Exil, fanden Götterprozessionen statt. Riesige, schwere Statuen wurden auf den Weg gebracht. Dafür musste eine ebene Strasse

in der Wüste geschaffen werden. Doch für Jesaja und für Johannes zeigt sich Gott nicht in einer Figur, die umzukippen droht, sondern im Gegensatz dazu in der festen Treue Gottes zu seinen Menschen.

### Gott bahnt sich den Weg

Diese Treue zeigt sich auch darin, dass Gott Mensch wird. Er nimmt den Weg eines Kindes und nicht den Weg der Mächtigen. In dieser Roratefeier wirken Cyprian Meyer an der Orgel und die Ministranten mit. Anschliessend sind alle zum Zmorge eingeladen, bei dem die Covid-Zertifizierungspflicht gilt.

## Adventszeit in St. Maria

Am zweiten und vierten Adventswochenende verwandelt sich der Kirchenplatz von St. Maria in einen gemütlichen Treffpunkt für Jung und Alt.

bs. Die Dekorationen beim Kircheneingang und beim Marienbrunnen verzaubern mit vorweihnächtlicher Stimmung. Wärmende Feuerstellen, Livemusik und die «Schnitzer-Bar» verleihen der Vorführung von Figuren- und Motorsägeschnitzen sowie Drechseln

eine besondere Atmosphäre und laden zum Verweilen ein. Der Anlass ist ausschliesslich draussen, daher braucht es kein Covid-Zertifikat. Die Darbietungen finden am Freitag, 3. und 17. Dezember, von 13.00 bis 17.00 sowie am Samstag, 4. und 18. Dezember, von 11.30 bis 20.00 statt. Gleichzeitig ist die «Schnitzer-Bar» geöffnet. Livemusik ist jeweils samstags, von 16.00 bis 18.00 zu geniessen. Organisatoren und Mitwirkende freuen sich über viele Gäste.

### Rosenkranzgebet

Jeden Freitag, 08.40 in der Pfarrkirche St. Maria

### Jahrzeit

Samstag, 4. Dezember, 18.00:  
Maria Vogel-Bühlmann

### Todesfall

15. Nov. Therese Stöckli-Fischer (1929)

### Taufe

14. Nov. Azula Lustenberger

### Adventsverschlauf

Die Pfarrkirche St. Maria ist in der Adventszeit täglich abends geöffnet.

### Friedenslicht in St. Maria

Das in Bethlehem entzündete Friedenslicht wird vom 15. Dezember bis am 9. Januar in der Pfarrkirche St. Maria (hinten in der Taufkapelle) brennen und kann dort abgeholt werden.

### Aktion zöndhölzli

Informationen zum diesjährigen Projekt finden sich im Schriftenstand in der Pfarrkirche. Spendenkonto: Valiant Bank, 3001 Bern, PC 30-38112-0, IBAN CH26 0630 0016 1837 7880 2

## Agenda

### Roratefeier mit Eucharistie

Freitag, 10. Dezember, 06.30  
Pfarrkirche St. Maria

### Kinderkirche – abgesagt

Samstag, 11. Dezember, 10.00  
Pfarrkirche St. Mauritius Emmen

### Anlass mit Zertifikatspflicht

### Handarbeitstreff

Freitag, 10. Dezember, 13.30–16.30  
Pfarreizentrum St. Maria  
Weihnachtsfeier

## Kontakt

### Pfarrei Gerliswil

Gerliswilstrasse 73a, 6020 Emmenbrücke  
Telefon 041 552 60 20  
pfarrei.gerliswil@  
kath.emmen-rothenburg.ch  
www.kath.emmen-rothenburg.ch

David Rügsegger, Pastoralraumleiter  
John Vara, Priester  
Jacqueline Meier, Pfarreiseelsorgerin  
(Ansprechperson)  
Walter Amstad, Betagtenseelsorger

### Pfarreizentrum

Schulhausstrasse 4, 6020 Emmenbrücke  
Hauswart/Sakristan: Fredi Marbach  
Wegen Umbau bis 2024 geschlossen

### Pfarreisekretariat

Sandra Mollet, Corneliamaaria Vögeli  
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag,  
08.00–11.30 und 13.30–16.00

## Gottesdienste

Rot: mit Zertifikatspflicht

### Sonntag, 5. Dezember

2. Advent

10.00 Wortgottesfeier mit Kommunion

Gabe: Winterhilfe Emmen

### Dienstag, 7. Dezember

09.15 Eucharistiefeier

### Mittwoch, 8. Dezember

Maria Empfängnis

10.00 Eucharistiefeier

Gabe: Kantonale Kollekte

### Donnerstag, 9. Dezember

06.45 Roratefeier

### Sonntag, 12. Dezember

3. Advent

10.00 Eucharistiefeier

Mitwirkung: Kirchenchor Gerliswil

Gabe: Gassenküche Luzern

13.30 Eucharistiefeier der MKSH

### Dienstag, 14. Dezember

09.15 Eucharistiefeier

19.30 Versöhnungsfeier

# Herzklopfen im Advent



Vorfreude auf Weihnachten. Foto: congerdesign auf pixabay

**Für die Pfarrei Gerliswil neigt sich ein bewegtes Jahr dem Ende zu. Ein Jahr, das von vielen Unsicherheiten, Umbrüchen und Neuanfängen geprägt war und immer noch ist.**

jm. Mit dem Ersten Advent erleben wir eine Art Zeitenwende. Ein neues Kirchenjahr hat begonnen und wir sind eingetreten in eine Zeit des gespannten Wartens und der frohen Erwartung. Die Advents- und Weihnachtszeit wird dieses Jahr unter den Leitgedanken «Herzklopfen» gestellt.

### Kostbares im Herzen tragen

Im ersten Moment denkt man vielleicht an kitschige Valentinsherzen oder einen schnulzig schönen Liebesroman. Herzklopfen ist jedoch und zuallererst ein untrügliches Zeichen dafür, dass wir am Leben sind. Das Herz klopft aus ganz unterschiedlichen Gründen manchmal schneller – aus Freude oder aus Angst. Aber auch wenn etwas gespannt erwartet wird oder wenn man völlig überrascht wird, schlägt das Herz bisweilen bis zum Hals. Und ja – wenn wir lieben, dann ist unser Herz übertoll und möchte am liebsten aus der Brust springen. Und wie Maria, bewahren die Menschen das, was ihnen besonders kostbar und heilig ist, im Herzen.

### Was bewegt unser Herz?

Wir laden Sie ein, mit uns danach zu fragen und zu suchen, was unsere Herzen in dieser heiligen Zeit bewegt, welche Sehnsüchte und Hoffnungen sich bemerkbar machen und wovon es tatsächlich abhängt, dass Gott auch in unserem Leben und in unserer Gemeinschaft zur Welt kommen und Mensch werden kann.

### Vorfreude

Mit lichtvollen, musikalischen und spirituellen Impulsen in der und um die Kirche wollen wir uns einstimmen und für Gott bereit machen, der an Weihnachten an unsere Herzenstür klopft. Das Symbol Herz wird in Wort und Bild durch diese geprägte Zeit begleitet. So finden sich an der Adventspforte in der Pfarrkirche Gerliswil jeden Tag «herzliche» Worte, die zum Nachdenken anregen, erfreuen oder ermutigen möchten, und Sie sind ebenso herzlich eingeladen Ihre Herzenswünsche zu Papier zu bringen und unseren Christbaum damit zu schmücken. Das detaillierte Programm für die Advents- und Weihnachtszeit in der Pfarrei Gerliswil finden Sie auch im Schriftenstand und auf der Webseite.

Wir freuen uns, mit Ihnen auf dem Weg zur Krippe zu sein, und wünschen besinnliche Wochen des Advents.

### Rosenkranzgebet

Jeden Montag und Freitag, 15.00  
in der Schooswaldkapelle

### Jahrzeit

Sonntag, 5. Dezember, 10.00:

Alex Zsolnai

Mittwoch, 8. Dezember, 10.00:

Josef Ziegler-Stübi

### Todesfall

1. Nov. Erwin Achermann (1952)

### Taufen

14. Aug. Fynn Lauper

18. Sept. Emilia Imfeld

6. Nov. Metkel Michael

20. Nov. Neyla Seraphina Peter

### Friedenslicht

Das in Bethlehem entzündete Friedenslicht wird vom 14. Dezember bis am 2. Januar in der Pfarrkirche Gerliswil brennen. Zum Preis von fünf Franken kann das Licht mit einer praktischen Transportkerze abgeholt werden. Wenn Sie eine Laterne oder Kerze mitbringen, können Sie das Friedenslicht kostenlos mit nach Hause nehmen.

### Schoggiherzen-Aktion

Während der Adventszeit werden in der Pfarrei Gerliswil wieder die beliebten Schokoladenherzen verkauft. Der Erlös geht vollumfänglich an die Kinderhilfe Bethlehem.

Herzlichen Dank für Ihre Empathie.

## Agenda

Quartierverein Alp

### Begehrter Adventskalender

Montag, 6. Dezember, 17.00

Pfarrhaus Gerliswil

Das sechste Fenster öffnet sich!

Frauengemeinschaft Gerliswil

### Adventsfeier

Donnerstag, 9. Dezember, 17.30

Pfarrkirche Gerliswil

Anmeldung bis am 6. Dezember an

Susanne Blunschi, Telefon 041 260 20 06

oder an das Pfarreisekretariat

## Kontakt

### Pfarrei Bruder Klaus

Hinter-Listrig 1, 6020 Emmenbrücke  
Telefon 041 552 60 40  
pfarrei.bruderklaus@  
kath.emmen-rothenburg.ch  
www.kath.emmen-rothenburg.ch

David Rügsegger, Pastoralraumleiter  
John Vara, Priester  
Ulrike Zimmermann, Pfarreiseelsorgerin  
(Ansprechperson)  
Hans Bättig, mitarbeitender Priester

### Pfarrzentrum

Hinter-Listrig 1a, 6020 Emmenbrücke  
Reservierungen: 041 552 60 40  
Hauswart/Sakristan: Robi Schmidlin

### Pfarrsekretariat

Lisbeth Scherer, Regula Meier  
Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch  
und Donnerstag, 08.00–11.30 und  
13.30–17.00  
Dienstag und Freitag, 08.00–11.30

## Gottesdienste

Rot: mit Zertifikatspflicht

### Sonntag, 5. Dezember

2. Advent – Kirchweihfest

10.00 Eucharistiefeier

Mitwirkung: Kirchenchor

Gabe: Winterhilfe Emmen

### Mittwoch, 8. Dezember

Maria Empfängnis

10.00 Wortgottesfeier mit Kommunion

Gabe: Kantonale Kollekte

### Donnerstag, 9. Dezember

14.00 Versöhnungsfeier

### Sonntag, 12. Dezember

3. Advent

10.00 Wortgottesfeier mit Kommunion

Mitwirkung: Ilona Kocsis mit Musik-  
schüler\*innen

19.00 Wochenstart-Gottesdienst

Thema: Taten der Menschlichkeit und  
Nächstenliebe

Gabe: Aktion «!»

### Dienstag, 14. Dezember

19.00 Adventsfeier

### Mittwoch, 15. Dezember

06.30 Roratefeier

## Risotto-Tag der Aktion «!»



Eine Herzenssache – gemeinsam Essen und Spenden für andere. Foto: L. Scherer

**Am Sonntag, 12. Dezember lädt die Aktion «!» nach dem 10.00-Gottesdienst zum Risottoessen in den Dorothee-Saal ein.**

Is. Die Aktions-Gruppe freut sich sehr, dieses Jahr den zur Tradition gewordenen Anlass wieder anbieten zu können. Alle Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf ein feines Risotto freuen, das wiederum von Bärtila Laubacher gekocht wird. Mit dem Erlös des Risotto-Tages werden Projekte der Aktion «!» finanziell unterstützt. Somit soll und kann Notleidenden im In- und Ausland

eine bessere Lebensqualität ermöglicht werden. Die Verantwortlichen der Aktion «!» freuen sich auf viele Gäste, interessante Begegnungen und gemütliches Beisammensein. Immer wieder eine Herzenssache ist für die Gruppe die Projektauswahl. Die verschiedenen Projekte werden von den Gesuchstellenden immer persönlich vorgestellt. Anschliessend wird innerhalb der Gruppe darüber diskutiert, beurteilt, abgewogen, Fragen geklärt und schlussendlich eine Entscheidung über eine finanzielle Hilfe gefällt. Immer eine Herzenssache.

## Kirchweihfest

**Am 2. Adventssonntag feiert die Pfarrei Bruder Klaus das Kirchweihfest mit einem Festgottesdienst.**

Am 5. Dezember 1971 weihte Bischof Anton Hänggi die in Form eines Zelts erbaute Kirche Bruder Klaus und setzte Pater Josef Meier als Pfarrer und Pater Othmar Kähli als Vikar ein. Schnell entwickelte sich die junge Pfarrei zu einer lebendigen Gemeinschaft, in der Jung und Alt in den letzten 50 Jahren eine Heimat fanden.

### Einladung zum Festgottesdienst

1977 feierte Pater Christian Lorenz in dieser Kirche seine Pri-

miz. Am 50-Jahr-Jubiläum der Kirchweihe, am 2. Adventssonntag, 5. Dezember, 10.00 wird er dem Festgottesdienst vorstehen und die Festpredigt zum Thema «Unser Zelt Gottes in der Pfarrei Bruder Klaus seit 50 Jahren» halten. Der Kirchenchor unter der Leitung der neuen Dirigentin Ramona Remes wird die Feier mit der Missa brevis in G-Dur von Wolfgang Amadeus Mozart für Solisten, Chor und Orchester musikalisch gestalten. Im Anschluss an den Gottesdienst wird ein Apéro riche offeriert. Herzlich willkommen. Feiern Sie mit uns.

Ulrike Zimmermann

### Rosenkranzgebet

Jeden Dienstag, 17.00 in der Pfarrkirche Bruder Klaus – ohne Zertifikatspflicht

### Todesfall

9. Nov. Peter Brun (1938)

## Agenda

### Mütter-/Väterberatung

Montag, 13. Dezember, 13.30–16.30

Pfarrzentrum Bruder Klaus

Anmeldung: Montag bis Freitag,

08.00–11.00, Telefon 041 208 73 33

### Adventskalender mit Herz

bis 24. Dezember, 19.00

Pfarrkirche Bruder Klaus

Eine Herzenssache – Zeit nehmen und sich einstimmen auf Weihnachten

### Anlässe mit Zertifikatspflicht

### AdventsverschaufPLUS

Freitag, 10. Dezember, 19.00

Pfarrkirche Bruder Klaus

Im Rahmen der TonArt-Konzertreihe werden Damir Dantes (Pantomime) und Ilja Kudrjavitsev (Orgel) ihrer «göttlichen» Begabung einen beeindruckenden und faszinierenden Ausdruck verleihen.

### Adventsfeier der Pfarrei

Dienstag, 14. Dezember, 19.00

Pfarrkirche Bruder Klaus

Anschliessend gemütliches Beisammensein im Dorothee-Saal

### Roratefeier

Mittwoch, 15. Dezember, 06.30

Pfarrkirche Bruder Klaus

Gemeinsames Frühstück im Dorothee-Saal

### AdventsverschaufPLUS

Freitag, 17. Dezember, 19.00

Pfarrkirche Bruder Klaus

Luzia Hafner, Gründerin und Betriebsleiterin von Hof Obergrüt – Betreuung für Demenzbetroffene – seit Oktober neu Hof Rickenbach, wird einen Vortrag zum Thema «vo Härz zo Härz» halten.

## Kontakt Rothenburg

### Pfarrei St. Barbara

Flecken 34, 6023 Rothenburg  
Telefon 041 280 13 28  
sekretariat@pfarrei-rothenburg.ch  
www.kath.emmen-rothenburg.ch

David Rüeggsegger, Pastoralraumleiter  
John Vara, Priester  
Franziska Stadler, Pfarreiseelsorgerin  
(Ansprechperson)  
Claudia Ernst, Leitende Katechetin

### Pfarreisekretariat

Monika Wigger, Esther Häfliger  
Öffnungszeiten: Montag, Freitag,  
13.30–17.00; Dienstag, Mittwoch,  
Donnerstag, 08.00–11.00

## Gottesdienste

Rot: mit Zertifikatspflicht

### Samstag, 4. Dezember

18.30 Wortgottesfeier mit Kommunion  
Gastpredigt: Li Hangartner

### Sonntag, 5. Dezember

2. Advent

#### 10.00 Festgottesdienst Patrozinium

Gastpredigt: Li Hangartner  
Mitwirkung: Cantus und Instrumentalisten  
Gabe: Hospiz Zentralschweiz

### Dienstag, 7. Dezember

06.00 Roratefeier  
Anmeldung bis 6. Dezember, 17.00,  
Telefon 041 280 13 28

### Mittwoch, 8. Dezember

Mariä Empfängnis

#### 10.00 Festgottesdienst

Mitwirkung: Barbarachor  
Gabe: Kantonale Kollekte

### Samstag, 11. Dezember

18.30 Wortgottesfeier mit Kommunion

### Sonntag, 12. Dezember

3. Advent

#### 10.00 Wortgottesfeier mit Kommunion

Gabe: Amnesty International

### Dienstag, 14. Dezember

06.00 Roratefeier

### Donnerstag, 16. Dezember

18.00 Eucharistiefeier in Bertiswil

## Eine Million Sterne



Kerzen zeugen von der Solidarität mit Armutsbetroffenen. Foto: diostudio.ch

ks. Die Aktion «Eine Million Sterne» der Caritas setzt am 18. Dezember, zwischen 17.00 und 19.00 in der Pfarrkirche Gerliswil mit unzähligen Kerzenlichtern ein Zeichen für eine solidarische Schweiz. Der Pastoralraum Emmen-Rothenburg will mit der Organisation seine Verbunden-

heit mit allen Menschen aufzeigen, insbesondere denjenigen, die in Not geraten sind. Der Ertrag der verkauften Glassterne-Tee-lichter 2021 kommt armen Menschen in der Schweiz zugute. In der Pfarrkirche Gerliswil gilt die Zertifikatspflicht.  
www.einemillionsterne.ch

## Offene Weihnachten

Der Pastoralraum Emmen-Rothenburg und die reformierte Kirche Emmen-Rothenburg laden alle, die das Weihnachtsfest in Gemeinschaft verbringen möchten, zur Offenen Weihnacht ins Pfarreizentrum St. Maria, Seetalstrasse 18, Emmenbrücke ein. Es gilt die Zertifikatspflicht. Der Abend mit einem Festessen beginnt am 24. Dezember, um 18.30 und dauert bis circa 22.00. In weihnachtlicher Stimmung feiern die Gäste gemeinsam den Heiligen Abend. Der Anlass ist kostenlos, ein Fahrdienst kann organisiert werden. Fragen und Anmeldungen bis am 20. Dezember, Pfarreisekretariat St. Maria, Telefon 041 552 60 30 oder pfarrei.santamaria@kath.emmen-rothenburg.ch.

## Vatikanbesuch in der Schweiz

**Vor 101 Jahren wurden die diplomatischen Beziehungen zwischen der Schweiz und dem Heiligen Stuhl wieder aufgenommen. Aus diesem Grund besuchte Kardinalstaatssekretär Pietro Parolin am 8. und 9. November die Schweiz.**

sys. Kardinal Pietro Parolin gilt als die «Nummer zwei» im Vatikan. Pandemiebedingt wurde das 100-Jahr-Jubiläum auf dieses Jahr verschoben. Der Kardinal feierte am Sonntag, 8. November eine

Messe in der Klosterkirche Einsiedeln und besuchte anschliessend mit Vertretern der Schweizer Bischofskonferenz die Wirkungsstätten von Niklaus von Flüe und Dorothee Wyss im Ranft, wie die Schweizer Bischofskonferenz mitteilt.

### Eigenen Botschafter

Am Montag, 9. November unterzeichnete Parolin gemeinsam mit Aussenminister Ignazio Cassis eine Erklärung, mit der sie ihre

Zusammenarbeit stärken möchten. Beim Treffen ging es auch um den Beschluss des Bundesrates, eine eigene Schweizer Botschaft im Vatikan zu errichten. Laut kath.ch begrüsst Parolin diese Idee. Bislang werden die Beziehungen zum Vatikan vom Schweizer Botschafter in Slowenien geführt.

### Bei den Reformierten

Am Montagnachmittag waren Parolin und Cassis zu Gast bei der Synode der Evangelisch-Reformierten Kirche Schweiz in Bern. Deren Präsidentin Rita Famos betonte, dass der Einsatz für Frieden und Menschenrechte die christlichen Konfessionen verbinde. In seinem Grusswort äusserte Parolin den Wunsch, die Einheit der Christen wiederherzustellen. Bei der interkonfessionellen Begegnung waren auch Renata Asal-Steger, die Präsidentin der Römisch-katholischen Zentralkonferenz, und deren Generalsekretär, Daniel Kosch, sowie Bischof Felix Gmür und Abt Urban Federer zugegen.



Renata Asal-Steger, Bischof Felix Gmür, Kardinal Pietro Parolin, Aussenminister Ignazio Cassis und EKS-Präsidentin Rita Famos (von links). Foto: St. Wermuth/EKS

## «Himmelsstürmer» auf Erden sein?

In einen Orden eintreten? Die Einsiedler Benediktiner Thomas Fässler und Philipp Steiner haben für Männer, die sich dies fragen, eine Entscheidungshilfe geschrieben. Der «Berufungsgenerator» ist die digitale Ergänzung zu ihrem Buch.

«Himmelsstürmer. Berufungsguide zum Ordensleben» heisst der Band, der «eine Mischung aus praktischer Ratgeberliteratur und spirituellem Werk» sein will, wie Pater Thomas Fässler sagt. Der 37-Jährige trat mit 21 ins Kloster ein, sein Co-Autor Pater Philipp Steiner (36) ein Jahr später im gleichen Alter. Die beiden drücken den Altersschnitt der 42 Mönche, die im Kloster Einsiedeln leben, nach unten. Mit knapp 60 ist dieser ohnehin vergleichsweise tief. Hinzu kommen derzeit drei junge Männer, der jüngste 22, die sich noch nicht fest ans Kloster gebunden haben. «Erfreuliche Zahlen», sagt Fässler. Vielleicht liege darin ein Grund, weshalb Einsiedeln für junge Leute «eine attraktive Gemeinschaft» sei. «Sie finden hier Leute in ihrem Alter, merken schnell, dass wir einen guten Geist haben und zudem vielfältige Aufgaben übernehmen.»

### Den eigenen Weg finden

Gleichwohl: Es klopfen nicht alle Tage junge Männer an die Pforte. Den Autoren ging es aber ohnehin «nie darum, leere Klosterzellen zu füllen und Leute zu einem Leben im Orden zu überreden, indem wir etwa das Blaue vom Himmel versprechen», wie Fässler sagt. Die beiden wollen mit dem «Himmelsstürmer» einerseits «ein realistisches Bild vom Ordensleben» vermitteln und andererseits «suchenden Menschen helfen, ihren Weg im Leben zu finden». Und «motivieren, mutig voranzugehen, Entscheidungen zu treffen». Als Grundlage dafür liefern sie praktische Erläuterungen. Zum Beispiel zu den Gelübden Armut, Gehorsam und Keusch-



Klosteralltag: Mönche beim Kaffee nach dem Essen. Foto: Kloster Einsiedeln

heit, die zum christlichen Ordensleben gehören. Oder sie stellen Fragen, die Männer darin unterstützen, der eigenen Berufung auf die Spur zu kommen. Ein weiteres Kapitel zählt «Sieben Dos and Don'ts» auf, «wenn du über einen Ordenseintritt nachdenkst» – etwa, keine neue Beziehung einzugehen, wenn man einen Ordenseintritt erwäge. Nichts geht aber schliesslich über die Praxis, betonen Fässler und Steiner: «Solange du es nicht selbst ausprobierst, bleibt vieles höchstens Theorie.» Über das Schwimmen lese man schliesslich auch nicht lange Bücher. «Da hilft nur ein Sprung ins Wasser.»

*Dominik Thali*

### Welcher Orden passt zu mir

Die katholische Ordenswelt ist gross. Das Buch «Himmelsstürmer» stellt 25 Gemeinschaften kurz vor. Weil die Vielfalt überfordernd wirken könne, wie Co-Autor P. Thomas Fässler sagt, enthält die Webseite, die zum Buch gehört, einen «Berufungsgenerator», der bei der Frage helfen will, welcher Orden zu einem passen würde. 16 Fragen greifen die unterschiedlichen Charakteristika der Orden auf und machen je nach Antworten Vorschläge. Ihr Ratgeber wolle «möglichst konkret und praktisch» sein, sagt P. Thomas.

[himmels-stuermer.org](http://himmels-stuermer.org)

P. Thomas Fässler, P. Philipp Steiner:  
Himmelsstürmer  
Berufungsguide zum Ordensleben  
Herder Verlag 2021  
208 Seiten  
ISBN 978-3-451-39069-2  
ca. 28 Franken  
[himmels-stuermer.org](http://himmels-stuermer.org)



## Adressen

### Fachstelle Religionsunterricht und Katechese

Ursi Portmann  
Gerliswilstrasse 73a, 041 552 60 50  
fachstelle.ruk@kath.emmen-rothenburg.ch

### Kirchgemeindeverwaltung

Stefan Stadelmann, Verwalter  
Kirchfeldstrasse 2, 041 552 60 00  
info@kath-emmen.ch

### Kirchenrat

Hermann Fries, Präsident  
hermann.fries@kath-emmen.ch

### Kirchgemeindepapstamt

Rosalba Martello Panno, Präsidentin  
praesidium.kgp@kath-emmen.ch

### Missione Cattolica Italiana

Don Stefano Ranfi, Seetalstrasse 16,  
Centro Papa Giovanni, 041 269 69 69

## Beratungsstelle

### Sozialberatung Pastoralraum Emmen-Rothenburg

Nicole Hofer, Katharina Studer  
Gerliswilstrasse 73a, 041 552 60 55  
sozialberatung@  
kath.emmen-rothenburg.ch  
Nach telefonischer Voranmeldung sind  
Beratungen täglich ausser mittwochs  
möglich.

## Impressum

Offizielles Pfarreiblatt der Römisch-katholischen Kirche Emmen  
Erscheint vierzehntägig donnerstags  
Herausgeberin: Katholische Kirche Emmen  
Emmen, Kirchfeldstrasse 2, 6032 Emmen,  
Redaktion Pfarreiseiten: Pfarreisekretariate  
Redaktion allgemeiner Teil: Nadja Horat  
Telefon 041 552 60 00,  
nadja.horat@kath-emmen.ch  
Druck und Versand: UD Medien,  
Maihofstrasse 76, 6006 Luzern,  
www.ud-medien.ch



Die Mahnwache für Glaubensverfolgte findet zum 10. Mal statt. Foto: CSI-Schweiz

## Blickfang

### Mahnwache für Verfolgte

Die überkonfessionelle Menschenrechtsorganisation Christian Solidarity International organisiert vor Weihnachten zum zehnten Mal eine Mahnwache. Sie weist damit auf die weltweite Verfolgung von Christ\*innen und Angehörigen anderer Religionen hin. Die Kundgebung wird am 15. Dezember zur gleichen Zeit in über 40 Städten durchgeführt. Menschen aller Glaubensrichtungen sind eingeladen, an der Mahnwache für ihre verfolgten Mitmenschen einzustehen und in stillem Gedenken ein Zeichen der Solidarität zu setzen.

Mittwoch, 15. Dezember, 18.00–18.30,  
Jesuitenplatz Luzern

## Gottesdienste

Rot: mit Zertifikatspflicht

### Freitag, 3. Dezember

09.15 SM Eucharistie

### Samstag, 4. Dezember

15.00 SM Vietnamesen

18.00 SM Wort und Kommunion

18.30 SB Wort und Kommunion

### Sonntag, 5. Dezember

09.45 EM Wort und Kommunion

10.00 SM Eucharistie (MCLI)

10.00 GE Wort und Kommunion

10.00 BK Eucharistie

10.00 SB Wort und Kommunion

12.00 EM Eucharistie (MCPL)

### Dienstag, 7. Dezember

06.00 SB Roratefeier

09.15 GE Eucharistie

### Mittwoch, 8. Dezember

10.00 SM Eucharistie mit MCLI

10.00 GE Eucharistie

10.00 BK Wort und Kommunion

10.00 SB Wort und Kommunion

12.00 EM Eucharistie (MCPL)

### Donnerstag, 9. Dezember

06.45 GE Roratefeier

09.15 EM Eucharistie

14.00 BK Versöhnungsfeier

### Freitag, 10. Dezember

06.30 SM Roratefeier

19.30 SM Bussfeier (MCLI)

### Samstag, 11. Dezember

18.00 SM Eucharistie

18.30 SB Wort und Kommunion

### Sonntag, 12. Dezember

09.45 EM Wort und Kommunion

10.00 SM Eucharistie (MCLI)

10.00 GE Eucharistie

10.00 BK Wort und Kommunion

10.00 SB Wort und Kommunion

12.00 EM Eucharistie (MCPL)

13.30 GE Eucharistie (MKSH)

17.00 EM Andacht

19.00 BK Wochenstart

### Dienstag, 14. Dezember

06.00 SB Roratefeier

09.15 GE Eucharistie

19.00 BK Adventsfeier

19.30 GE Versöhnungsfeier

### Mittwoch, 15. Dezember

06.30 BK Roratefeier

14.00 EM Versöhnungsfeier

18.30 SM Eucharistie (MCLI)

### Donnerstag, 16. Dezember

06.30 EM Roratefeier

18.00 SB BW Eucharistie

### Kürzel

|       |                                |
|-------|--------------------------------|
| EM    | Emmen St. Mauritius            |
| SM    | St. Maria                      |
| GE    | Gerliswil                      |
| BK    | Bruder Klaus                   |
| SB    | Rothenburg St. Barbara         |
| SB BW | Kirche Bertiswil               |
| MCLI  | Italienischsprachige Mission   |
| MCPL  | Portugiesischsprachige Mission |
| MKSH  | Albanischsprachige Mission     |

In den Gottesdiensten ohne Zertifikatspflicht gilt weiterhin Maskenpflicht (ab 12 Jahren) und es dürfen maximal 50 Personen teilnehmen. Zudem müssen der Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten und die Kontaktdaten erhoben werden. Benutzen Sie die bezeichnete Eingangstüre und desinfizieren Sie Ihre Hände. Danke für Ihr Mittragen!

Da Bund und Kantone ihre Verordnungen betreffend Corona-Schutzmassnahmen jeweils kurzfristig in Kraft setzen, ist das Pfarreiblatt nicht immer auf dem neuesten Stand. Die aktuellsten Informationen finden Sie in unseren Anschlagkästen, auf den Info-Tafeln vor den Pfarrkirchen oder auf unserer Webseite unter [www.kath.emmen-rothenburg.ch](http://www.kath.emmen-rothenburg.ch).

## Schlusspunkt

Der Stern am Firmament deines Herzens ist ein Bild für die Sehnsucht, die dich treibt.  
Trau deiner Sehnsucht,  
folge ihr bis an den äussersten Rand.

Anselm Grün